



Ein guter Startpunkt ist der Parkplatz an dem U-Bahnhof Ahrensburg-West. Von dort gelangen Sie am Friedhof in den Wanderweg Erlengrund und entlang der Bredenbek in einen wild-romantischen Bruchwald. Über Schreiberweg und Wulfsdorfer Weg erreicht man Wulfsdorf, einem ökologischen Stadtteil von Ahrensburg. Auf historischem Boden des Gutes Wulfsdorf dreht sich heute alles um das Leben und Arbeiten mit der Natur. Ein Rundgang lohnt sich. Hier finden Sie einen Hofladen mit Café des Demeterhofes, das Haus der Natur des Vereins Jordsand mit Naturerlebnisraum im alten Gutspark und die Öko-Siedlungen Allmende und Wilde Rosen mit dem Inklusionscafé „Robbencafé“, in dem Sie ein heißes oder kaltes Getränk genießen können. Beim Gang über den Greelkamp in die Feldmark zum waldbestandenen Bocksberg eröffnet sich eine abwechslungsreiche Landschaft, die in der letzten Eiszeit entstanden ist. Die Vielfalt und Schönheit dieser Landschaft ist das Ergebnis einer Jahrzehnte langen Bewirtschaftung nach ökologischen Vorgaben und zugleich Schonung der seltenen und wertvollen Naturrelemente, wie Knicks, Feucht- und Trockengebiete. Im Westen fällt das Gelände in die Niederung von Moorbek / Lottbek ab und geht in das Naturschutzgebiet Heidkoppelmoor über. Hier wurde früher Moor gestochen. Infolge der Wiedervernässung erholt sich das Moor langsam, so dass sich die empfindliche Moorvegetation wiedereinstellt.

*Länge ca. 14,3 km*

